



Institut für Kirche
und Gesellschaft

der Evangelischen Kirche von Westfalen



Ev. Kirchenkreis Bochum



Deutscher
Gewerkschaftsbund
Region Ruhr-Mark

Erster Bochumer
Stadtrundgang

„Auf den Spuren der
Armut –
der Armut begegnen“

30. Oktober 2007

Hinweise:

Es handelt sich bei der Veranstaltung um einen „Stadtrundgang“. Der Witterung entsprechende Kleidung ist notwendig!

Die **Teilnehmerzahl** ist auf 25
Personen begrenzt!

Anmeldungen mit beiliegendem An-
meldeabschnitt z.B. per Fax oder per
E-Mail!

Veranstalter:

DGB Region Ruhr Mark

Alleestr. 80

44793 Bochum

Tel. 0234/687033 Fax 0234/6870349

E-Mail Bochum@dgb.de

Institut für Kirche und Gesellschaft

Region Ruhrgebiet

Laerstr. 11

44803 Bochum

Tel. 0234/350092 Fax 0234/9351309

E-Mail r.richter@kircheundgesellschaft.de

**A N M E L D U N G zum ersten Bochumer Stadtrundgang „Der Armut begegnen“
am 30. Oktober 2007**

Hiermit melde ich mich sowie _____ weitere Person/en zum Stadtrundgang an.
(Es erfolgt keine Anmeldebestätigung!)

Name/n

Anschrift/Tel. Nr.

Ort/Datum/Unterschrift

„Auf den Spuren der Armut – der Armut begegnen“

Armut in einem der reichsten Länder der Erde. Was haben da die Hartz-Gesetze bewirkt?

Essen, Wohnung und Kleidung sind auch in Bochum nicht für alle Menschen selbstverständlich.

DGB und ev. Kirche thematisieren die Probleme seit langem. Zuletzt in den Sommerferien durch die Aktion zur Einschulung „Nichts in der Tüte“.

Die Denkschrift der Ev. Kirche Deutschland fordert auf, der Armut konkret zu begegnen, ihr ins Gesicht zu schauen. Wir möchten Ihnen Gelegenheit geben, praktische Einblicke in die entsprechenden Einrichtungen zu bekommen und vor Ort durch die dort Mitarbeitenden Informationen zu erhalten.

Dies sind Orte, an denen Menschen die von Armut betroffen oder bedroht sind, Hilfe in unterschiedlicher Weise erhalten.

Wenn Sie an diesen praxisorientierten Einblicken interessiert sind, melden Sie sich bitte hierfür auf beiliegendem Anmeldeabschnitt an.

Wir laden Sie herzlich ein.

Michael Hermund **Rose Richter**
DGB Region Institut für Kirche
Ruhr-Mark und Gesellschaft

1. Station

13.30 Uhr

Kirchen-Cafe Pauluskirche
Pariser Str. 6 (Aufgang neben Baltz)

Ankommen / Stehkafee

Begrüßung:

Pfr. Fred Sobiech

Superintendent des Kirchenkreises Bochum und

Hermann-Josef Bittern

Stadtdechant Bochum

2. Station

14.00 Uhr

Thema: Unser tägliches Brot

Pauluskirche

Lebensmittelausgabe/Tagesaufenthalt für
Männer und Frauen

Gesprächspartner: Uwe Säcker

3. Station

14.45 Uhr

Thema: Essen und trinken

Suppenküche Bochum e. V.

Arndtstraße 19

Gesprächspartner:

Frau und Herr Dr. Lehnert

4. Station

15.15 Uhr

Thema: Kinder und Jugendliche

Kinderheim Overdyk

SchlafamZug, Castroper Str. 1 a,

I. Notschlafstelle für Jugendliche und junge Erwachsene

Gesprächspartner: Thorsten Entop

II. Koordination offene
Ganztagsförderschulen

Gesprächspartnerin: Dorothea Feig

5. Station

16.15 Uhr

Thema: Besondere Notlagen

Hans-Böckler-Str. 28

I. Beratungsstelle für Frauen in Not

II. Übernachtung und Beratung für
Wohnungslose

Gesprächspartnerinnen:

Frau Fuisting/Frau Menneken

6. Station

17.00 Uhr

**Thema: HARTZ IV –
Armutssicher?**

Beratungsstelle für Arbeitslose

Gemeindehaus Christuskirche

Gesprächspartnerin: Ute Auer

Abschlussrunde

zum Stadtrundgang

Verabschiedung eines

Forderungskatalogs

Kleiner Imbiss/Getränke

18.00 Uhr Ende der

Veranstaltung